

Freie und Hansestadt Hamburg Behörde für Schule und Berufsbildung

Referat Sport, Hamburger Straße 31, 22083 Hamburg

An

Fachausschuss Judo Rainer Ehmler, Vorsitzender

Fernsprecher

01577 5262975 (priv.) STS Alter Teichweg (040) 428 977-0 (dienstl.) Telefax (040) 428 977-211

F-Mail

rainer.ehmler@gmx.de

Hamburg, im August 2022

alle Hamburger Schulen mit den Klassenstufen 3

Einladung zum 15. Anfänger – Sumoturnier für die Klassenstufe 3 der Schulen in Hamburg

Freitag, 10.02.2023 Datum:

Zeit: 09.00 Wiegen der Mannschaften

> 10.00 Uhr Kampfbeginn ca. 12.00 Uhr Siegerehrung

Ort: Landesleistungszentrum (LLZ) Judo, Eulenkamp 75, 22049 Hamburg-Dulsberg;

U1/U3 Wandsbek-Gartenstadt (ca. 10 Min. Fußweg)

Teilnehmer: Mannschaften der Klassenstufen drei

> Jede Schule kann beliebig viele Mannschaften melden (Klassenmannschaften oder klassen-übergreifende Mannschaften).

Mannschaften: 5 Kämpfer pro Mannschaft, mindestens 1 Mädchen/ 1 Junge, mindestens 3 Ge-

wichtsklassen müssen besetzt sein. Die Punkte der nicht besetzten Gewichtsklas-

sen gehen verloren.

Wenn eine Mannschaft nur mit Jungen / Mädchen antritt, dürfen nur 4 KämpferIn-

nen antreten und die Mannschaft erhält einen Punktenachteil (0:1).

Ein Start ist in der eingewogenen Gewichtsklasse oder in der nächst höheren Ge-

wichtsklasse möglich.

Gewichtsklassen: -25 -30 -35 -40 +40 kg

Wettkampffläche: 3 Kampfflächen 3 x 3 m

Kampfregeln: s.u.

Kampfrichter: werden durch den Fachausschuss Judo gestellt

Siegerehrung: jede Mannschaft erhält am Turnierende eine Urkunde, die ersten

4 Mannschaften erhalten Pokale.

Meldungen: (über E-Mail/ Tel./ WhatsApp/ Behördenpost/ Fax) bis zum 27.01.2023 an:

Rainer Ehmler: rainer.ehmler@gmx.de/ Tel. 01577 5262975 oder:

STS Alter Teichweg LZ 384/5056, Fax 428977-211

Hinweise:

- 1. Es wird darum gebeten, dass die teilnehmenden Schulen nach Möglichkeit **nur mit den Kämpfern (jeweils 5 pro Mannschaft) bzw. Ersatzkämpfern zur Veranstaltung** kommen, da nur begrenzte Hallenkapazitäten bestehen.
- 2. Es wird empfohlen, dass die Mannschaften in **einheitlicher Mannschaftskleidung** (z.B. in derselben T-Shirt-Farbe) antreten.
- 3. Das **Betreten der Matten** ist nur <u>ohne</u> Schuhe gestattet. Auf der Matte ist kein Essen und Trinken erlaubt.
- 4. Voraussichtlich wird es in der Halle eine **Caféteria** geben.

5. **Haftungsausschluss:**

Die Haftung des Veranstalters - auch gegenüber Dritten - ist beschränkt auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Dies gilt auch für die vom Veranstalter eingesetzten Firmen und Helfer. Die Haftung des Veranstalters für andere Schäden als solche aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit ist ausgeschlossen, soweit sie nicht auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Veranstalters oder eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen beruht. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für abhanden gekommene oder beschädigte Bekleidungsstücke und Ausrüstungsgegenstände der Teilnehmer, soweit sie nicht auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Veranstalters oder eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen beruht.

Kampfregeln für das Sumo-Turnier für Anfänger-Mannschaften:

- * Die Kämpfer fassen sich zu Kampfbeginn an den Schultern.
- * Auf ein Startzeichen ("Hajime") versuchen beide Kämpfer entweder sich gegenseitig von der Wettkampffläche zu drücken (oder zu ziehen ohne selber hinauszutreten oder den Gegner mit einem anderen Körperteil als den Füßen zu Boden zu bringen (= 1 Punkt). Das Stopp-Zeichen lautet "Mate".
- * Für einen Sieg werden 2 Punkte benötigt.
- * Die Kämpfe sollen in erster Linie durch ein schnelles und geschicktes **Ziehen, Schieben, Leer-laufen- lassen** entschieden werden.
- * "Richtige" **große Judowürfe sind nicht zugelassen**, insbesondere z.B. Aushebetechniken und Eindrehtechniken, bei denen der Gegner sehr schwungvoll auf die Matte fällt.
- * Es gibt jedoch auch bei Anfängern intuitive Wurfbewegungen, die Judotechniken ähnlich sind und die zugelassen sind. Daher gilt die Einschränkung, dass **kleine Judowürfe erlaubt** sind, z.B. Fuß- oder Beinwürfe.
- * Falls Judo-Kämpfer beim Turnier antreten und Judowürfe ansetzen, sollen sie die Judo-Wurftechniken so rücksichtsvoll werfen, dass ihr Gegner nicht zu Schaden kommt.
- * Es liegt im Ermessen des Kampfrichters, ob eine angewendete Technik zugelassen / gewertet wird oder nicht.